



BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

EXTRUSIONSPISTOLE

103 110 0000 103 110 0101
103 110 0201 103 110 0301

Bedienungsanleitung : 574.003.111 - 0608

Datum : 29/08/06 – Ersetzt : 09/01/06

Änderung : Aktualisierung

WICHTIG : Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen Sie vorsichtig alle Bedienungsanleitungen von verschiedenen Teile dieser Einheit (nur für Berufsbenutzen).

FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERTRÄGLICH. DIE GERÄTE KÖNNEN OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN.

KREMLIN REXSON – Site de Stains : 150, avenue de Stalingrad
93 245 - STAINS CEDEX - FRANCE
Téléphone : 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16



BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG EXTRUSIONSPISTOLE

INHALTSVERZEICHNIS

01. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	2
02. GARANTIE	2
03. SICHERHEIT	3
04. SPRENGZEICHNUNG	6
05. STÜCKLISTE	7
06. WARTUNG	8
07. AUSTAUSCH DER DÜSE.....	8
08. DEMONTAGE DER PISTOLE	8
09. MONTAGE DER PISTOLE	8

Lieber Kunde,

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer Pistole.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit dieser Pistole zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

Setzen Sie sich mit Kremlin Rexson in Verbindung, wenn Sie mit diesem Gerät nicht zufrieden sind.

01. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller :**KREMLIN REXSON** mit einem Stammkapital von 6 720 000 Euro

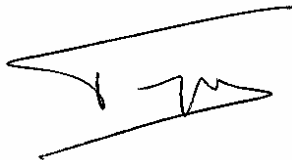
150, avenue de Stalingrad 93 245 - STAINS CEDEX - FRANCE

Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

Erklärt hiermit, dass die Pistole in Übereinstimmung mit folgenden Bestimmungen hergestellt wurde:

- EG - des "Maschinenrichtlinien" (98/37/EW) und im Zusammenhang mit der nationalen Gesetzgebung.

Geschehen zu Stains, 1^{ste} März 2003,



Daniel TRAGUS
Geschäftsführer

02. GARANTIE

Wir bedingen uns das Recht aus, an allen Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen und dies sogar nach der Warenannahme, ohne dass man uns einer Unübereinstimmung der Beschreibungen, die in den Bedienungsanleitungen und den Auswahlführern enthalten sind, zuschreiben kann.

Vor Versand wird unser Gerät in unseren Werkstätten kontrolliert und versucht.

Um gültig zu sein, muss jede Beschwerden bezüglich eines Gerätes innerhalb 10 Tagen nach der Lieferung schriftlich formuliert werden.

KREMLIN REXSON garantiert, dass alle von uns hergestellten und mit einem Typenschild versehen Produkte zum Zeitpunkt des Verlassens des Werkes frei von Material- und Herstellungsfehlern sind.

KREMLIN REXSON wird innerhalb eines Jahr ab Verkaufsdatum alle Teile eines Produktes, die von uns als schadhaft anerkannt und uns kostenfrei zugesandt wurden, im Herstellerwerk reparieren oder austauschen.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß oder jeglicher Fehlfunktion auf Grund von Beschädigung, fehlerhafter Installation, nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, Abrieb, Korrosion, falscher Wartung, unzulässigen Veränderungen oder Einbau von Teilen, die nicht KREMLIN REXSON Originalteil sind.

Diese Gewährleistungen hat keine Gültigkeit für Zubehörteile, die von KREMLIN REXSON verkauft jedoch nicht hergestellt wurden. Für diese Bauteile gelten die Gewährleistungen der jeweiligen Hersteller.

KREMLIN REXSON ist in keinem Fall haftbar für indirekte Schäden aus einem schadhaften Bauteil, insbesondere Folgeschäden an Produkten oder Produktionsunterbrechungen.

03. SICHERHEIT

CONSIGNES DE SECURITE GENERALES



ACHTUNG: Dieses Gerätes kann gefährlich sein, wenn es nicht gemäß den Regeln, die in dieser Bedienungsanleitungen enthalten werden, benutzt wird. Lesen Sie aufmerksam die folgende Sicherheitsbestimmungen vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts.

Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein. (Um an einer unbedingt notwendigen Bildung teilzunehmen, dürfen Sie die „KREMLIN REXSON UNIVERSITÄT“ (Vertragsbildungszentrum) im Stains befragen.

Der Verantwortlicher der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben.

Vor die Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen und Aufschriften. Eine schlechte Benutzung oder Funktionieren des Gerätes kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät darf nur für Berufsgebrauch benutzt werden. Es darf nur für den Gebrauch, für den es bestimmt worden ist, benutzt werden.

Nie das Gerät ändern oder verwandeln. Die Teile und Zubehör müssen ausschließlich durch KREMLIN-REXSON beliefert oder autorisiert sein. Das Gerät muss regelmäßig überprüft werden. Die defekte und abgenutzte Teile müssen ersetzt werden.

Nie den maximalen Arbeitsdruck überschreiten.

Immer der geltenden Gesetzgebung bezüglich der Sicherheit, des Feuers und die Elektrizität je nach dem Bestimmungsland des Geräts entsprechen. Nur Materialien oder Lösemittel vereinbar mit dem Werkstoff im Kontakt mit dem Material benutzen. (Siehe den technischen Zettel des Materialherstellers).

SICHERHEITSSYMBOLE

A	D	F	E	C	G
Vorsicht Quetschgefahr	Vorsicht Hubwerk in Bewegung	Gefahr durch bewegliche Teile	Vorsicht Schergefahr	Achtung diesen Druck nicht überschreiten	Warnung vor Spritzstrahlen
H	I	L	K	M	O
Vorsicht Druckentlastungsventil	Warnung vor Materialeinspritzungen	Achtung Schutzbrille tragen	Schutzhandschuhe tragen	Vorsicht gefährliche Gase	Vorsicht heiße Oberfläche
N	P	R	S	T	U
Vorsicht Stromführende Bauteile	Vorsicht Brandgefahr	Vorsicht Explosionsgefahr	Erdung Vorsehen	Achtung (Benutzer)	Vorsicht : Verletzungsgefahr

DRUCK BETREFFENDE GEFAHREN



Sie dürfen ein Luftabsperrentil auf der Schaltung der Motorversorgung montieren, um die Anlage zu druckentlasten sofort die Versorgung abgesperrt wird. Wenn Sie dieser Sicherheitsanweisung nicht entsprechen, soll die Restluft des Motors die Pumpe in Betrieb nehmen und schwere Unfälle verursachen. Ein Entleerungsventil darf auch auf der Materialschaltung installiert werden, damit Sie die Anlage entleeren können (nachdem Sie die Motorluft abgesperrt und die Anlage druckentlastet haben). Sie müssen eine Entleerung vor jeden Interventionen machen. Während der Intervention dürfen diese Ventile :

- für Luft : geschlossen bleiben,
- für Material : geöffnet bleiben.

EINSPRITZUNG BETREFFENDE GEFAHREN



Die "Hoher Druck" Technologie ist gefährlich und impliziert maximale Vorkehrungen zu treffen. Seine Benutzung kann gefährliches Auslaufen erzeugen. Es gibt dann Risiken von Materialinjektion in dem Körper des Benutzers. Diese Injektionen können schwere Verletzungen (Verkürzungsrisiken) verursachen.

- Eine Materialinjektion in der Haut oder in anderen Teilen des Körpers (Augen, Finger, usw.) muß in Dringlichkeit durch angemessene ärztliche Behandlungen behandelt werden.
- Nie den Spritzstrahl gegen eine andere Person richten. Nie den Spritzstrahl mit dem Körper (Hände, Finger, usw.) oder mit Lappen anhalten.
- **Die Druckverminderungs- und Entleerungsverfahren** für jede Reinigungs-, Überprüfungs- und Wartungsaktionen über das Gerät oder die Düse **folgen**.
- Für die Pistolen, die mit einem Sicherheitssystem ausgestattet wurden : wenn die Pistolen nicht in Betrieb sind, blockieren Sie immer den Abzughebel.

FEUER, EXPLOSION, LICHTBOGEN UND REIBUNGSELEKTRIZITÄT BETREFFENDE GEFAHREN



Eine falsche Erdung, ungenügende Entlüftung, Flammen oder Funken können Explosion oder Feuer verursachen und zur Folge schwere Verletzungen haben. Um diesen Risiken (besonders während der Benutzung der Pumpen) zu begegnen, dürfen Sie :

- das Gerät, die zu behandelte Stücke, die Materialkanister und die Reinigungsprodukte an der Erde verbinden,
- eine gute Entlüftung überzeugen,
- die Arbeitszone sauber und ohne Lappen, Papieren und Lösemittel behalten,
- keine elektrische Schalter in Anwesenheit Dämpfe oder während der Materialverlegung funktionieren lassen,
- beenden Sie das Auftragen sofort Lichtbögen erscheinen,
- alle Flüssigkeiten außerhalb der Arbeitszonen behalten.

GIFTIGE MATERIAL BETREFFENDE GEFAHREN



Die giftige Materialien und Dämpfe können durch Kontakt mit dem Körper, den Augen, der Haut aber ebenfalls durch Einnahme oder Einatmen schlechte Verletzungen verursachen.

Sie dürfen :

- den benutzten Materialtyp und die dazugehörigen Gefahren kennen,
- die benutzten Materialien in sichere Zone lagern,
- das benutzte Material in einem angemessenen Behälter während dem Auftragen enthalten,
- die Produkte gemäß der Gesetzgebung des verschiedenen Landes wegzuwerfen,
- Kleidung und Schutz, die für diese Benutzung konzipiert werden, tragen,
- Schutzbrillen, Handschuhe, Schuhe, Schutzanzüge und Masken tragen.

(Siehe das Kapitel „individuelle Schutz“ des Kremlin-Auswahlführers).



ACHTUNG!



Keine Lösemittel auf Basis von halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die dieses Lösemittel enthalten, in Anwesenheit von Teile aus Aluminium oder Zink benutzen. Die Unbeachtung dieser Anweisungen kann Explosionsrisiken verursachen, die zur Folge schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können.

MATERIALEMPFEHLUNGEN

PUMPE



Vor der Kopplung dürfen Sie von der Vereinbarkeit der Motoren und der Pumpen und auch von den besonderen Sicherheitsbestimmungen Kenntnis nehmen. Sie können diese Sicherheitsbestimmungen auf den Bedienungsanleitungen lesen.



Der Luftmotor soll an einer Pumpe gekoppelt werden. Das Kopplungssystem darf nie geändert werden. Nie die Hände von den beweglichen Teilen nähern. Diese bewegliche Teile dürfen dauernd sauber sein. Vor der Inbetriebnahme oder Benutzung der Pumpe dürfen Sie aufmerksam das DRUCKENTLASTUNGSVERFAHREN lesen. Überprüfen, dass die Luftdruckentlastungs- und Entleerungsventile gut funktionieren.

SHLÄUCHE

- Schläuche von Zirkulationszonen, beweglichen Teilen und warmen Zonen entfernen.
- Nie Materialschläuche Temperaturen über 60°C oder unter 0°C unterziehen.
- Nie Schläuche benutzen, um Geräte zu bewegen.
- Alle Schläuche und Verbindungsanschlüsse vor der Inbetriebnahme der Geräte spannen.
- Schläuche regelmäßig überprüfen und die beschädigte Schläuche ersetzen.
- Nie der Arbeitsdruck, der auf dem Schlauch (PS) geschrieben wird, überschreiten.

EINGESETZTE MATERIALEN

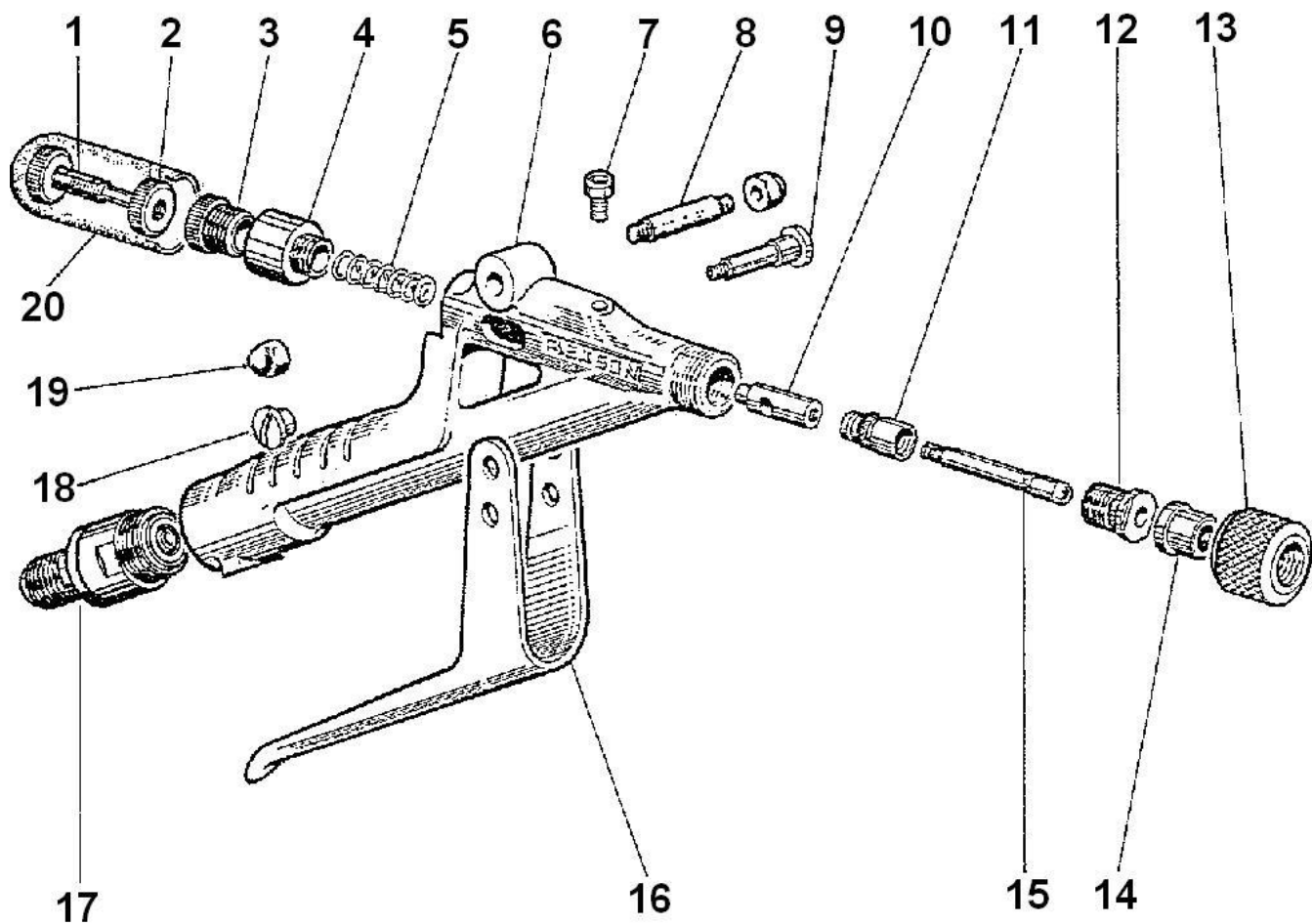
In Anbetracht der Vielfalt der benutzten Materialien und die Unmöglichkeit, die vollständige technischen Daten, Wechselwirkungen und Entwicklungen dieser Materialien zu zählen, kann die Verantwortung von KREMLIN-REXSON nicht für die folgende Gründe übernehmen sein :

- der schlechten Vereinbarkeit der Werkstoffe im Kontakt mit dem Material,
- den untrennbaren Risiken gegen die Belegschaft und die Umwelt,
- der Abnutzungen und Funktionsstörungen der Geräte und Anlagen,
- der Qualität des Endproduktes,

Der Benutzer darf die benutzte Materialien betreffende potenzielle Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuern und Explosionen identifizieren und verhindern. Der Benutzer darf die Risiken bezüglich der sofortigen Reaktionen und der Reaktionen, die von wiederholenden Einwirkungen zu verdanken sind, auf der Belegschaft bestimmen.

KREMLIN REXSON lehnt jegliche Verantwortung im Falle von körperlichen oder psychischen Verletzungen und auch von direkte oder indirekte Sachschaden, die von der Benutzung der chemischen Substanzen zu verdanken sind, ab.

04. SPRENGZEICHNUNG



05. STÜCKLISTE

GEMEINSAME STÜCKE						
Pos.	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qtät
1	206 300	Butée de pointeau réglable	Adjusting needle stop	Regulierbar Farbnadelanschlag	Tope de aguja ajustable	1
2	204 674	Contre écrou	Lock nut	Gegenmutter	Contra tuerca	1
3	206 299	Vis de réglage ressort	Spring adjustment screw	Regelungsschraube des Feders	Tornillo de ajuste muelle	1
4	206 298	Guide ressort	Spring guide	Federführung	Guía muelle	1
6	206 297	Corps	Body	Körper	Body	1
7	88 111	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	1
8	630 449	Axe de gâchette	Trigger axis	Abzugsachse	Eje de gatillo	1
9	209 990	Axe	Axis	Achse	Eje	1
10	205 891	Guide aiguille	Needle guide	Nadelführung	Guía aguja	1
11	102 871	Bague de guidage	Guide ring	Führungsbuchse	Anillo de guía	1
*12	205 896	Siège	Seat	Sitz	Asiento	1
13	206 302	Chapeau	Hat	Oberteil	Tapa	1
14	630 421	Embout	End	Muffentülle	Terminal	1
* 15	205 895	Aiguille	Needle	Nadel	Aguja	1
16	630 407	Poignée	Handle	Pistolenangriff	Empuñadura	1
18	209 991	Ecrou d'axe	Pin nut	Mutter der Achse	Tuerca de eje	1
19	88 351	Ecrou	Nut	Mutter	Tuerca	2
20	90 633	Protection vis de réglage	Adjustment screw protection	Schutz für die Regelungsschraube	Protección tornillo de ajuste	1
*	84 231	Joint	Seal	Dichtung	Junta	1

SPEZIFISCHE STÜCKE						
Pos.	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qtät
103 110 0000 : Pistole 150 bars ohne Düse und ohne Drehgelenk						
*5	206 307	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
103 110 0101 : Pistole 150 bar 1/2" JIC						
*5	206 307	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
* 17	105 780 0000	Raccord tournant	Swivel fitting	Drehgelenk	Racor giratorio	1
-	670 136	Buse	Nozzle	Düse	Boquilla	1
103 110 0201 : Pistole 400 bars 1/2" JIC						
*5	205 894	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
* 17	105 780 0000	Raccord tournant	Swivel fitting	Drehgelenk	Racor giratorio	1
-	670 136	Buse	Nozzle	Düse	Boquilla	1

103 110 0301 : Pistole 150 bars 7/16" JIC						
*5	206 307	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
*17	105 781 0000	Raccord tournant	Swivel fitting	Drehgelenk	Racor giratorio	1
-	670 136	Buse	Nozzle	Düse	Boquilla	1

* Pièces de maintenance préconisées tenues en stock

* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile

* Preceding the index number denotes a suggested spare part

* Piezas de mantenimiento preventivo a tener en stock

06. WARTUNG

Um schwere Risiken wie zum Beispiel eine Materialinjektion in der Haut oder in anderen Teilen des Körpers (Augen, Finger, usw.) zu verhindern, müssen Sie vor jeden Einsatz:

- die Pistole mit einem Sicherheitsventil (Anwesenheitspflicht oberhalb von der Pistole) vor der Demontage oder irgendeiner Intervention isolieren.
- überprüfen, dass den Betriebsdruck entleert wurde.

Tägliche Wartung :

- den Zustand der ganzen Pistole überprüfen.
- die abgenutzte Teile ersetzen.

**NIE DIE PISTOLE IN LÖSEMittel EINSENKEN.
Die Dichtungen können beschädigt werden.**

07. AUSTAUSCH DER DÜSE

- Die Düse direkt auf das Endstück (14) abschrauben,
- Die Düse ersetzen und sie direkt auf das Endstück (14) schrauben.

08. DEMONTAGE DER PISTOLE

- Die Düse direkt auf das Endstück (14) abschrauben,
- Die Haube (13) demontieren und das Endstück (14) entfernen,
- Die Gegenmutter (2) lockern und die Regelungsschraube (1) abschrauben,
- Die Regelungsschraube des Feders (3) und die Federführung (4) abschrauben. Die Feder (5) abnehmen,
- Die Mutter (18) abschrauben und die Achse (9) herausziehen,
- Die Mutter (19) abschrauben, die Achse der Abzugsachse (8) herausziehen und den Handgriff (16) entfernen,
- Den Sitz (12) abschrauben,
- Die Schraube (7) abschrauben,
- Die Nadel (15), den ausgerüsteten Führungsring (11) und die Nadelführung (10) herausziehen,
- Das Drehgelenk (17) abschrauben,
- Die Nadel (15) und die Nadelführung (10) abschrauben.
- Die Nadel (15) aus dem ausgerüsteten Führungsring (11) herausziehen,
- Die Teile mit einem passenden Lösemittel reinigen,
- Den Zustand der Teile aufmerksam überprüfen und sie ersetzen (wenn nötig).

09. MONTAGE DER PISTOLE

- Zum Zusammenbau die Anweisungen in umgekehrter Reihenfolge folgen. Die bewegliche Teile schmieren und die Dichtungen fetten.
- Den Körper der Pistole (6) und die Federführung (4) werden mit Klebe "Loctite **222e**" zusammengebaut.